

Liebe Tanz Fans!

Sechs Mitglieder der Tanzkompanie der Oper Graz werden sich bei der

TANZ NITE 2 - Mittwoch, 21. Oktober 2009, 20:30 auf der Studiobühne der Oper Graz

präsentieren. Die zweite unserer neuen Reihe von Tanzveranstaltungen in lockerer Atmosphäre, bietet Einiges an Überraschungen und wird von den Tänzern selbst gestaltet. Hat man vom Zuschauerraum aus den einen oder anderen Tänzer in einem Stück schon lieb gewonnen, ergibt sich jetzt die Gelegenheit, eine neue Seite dieser Personen zu entdecken. Ein besonderes Anliegen und Markenzeichen der kreativen Arbeit der Tanzkompanie der Oper Graz war und bleibt die Individualität und der persönliche Input der Tänzer. Jeder Erfolg eines Stückes ist das Ergebnis eines Ensembles starker Persönlichkeiten.



Tom Smithson

Ayumi Sagawa

Areti Palouki

Dianne Gray

Norikazu Aoki

György Baán

Aus England und dem Nachbarland Ungarn kommen die Tänzer Tom Smithson und György Baán: sie haben ihre ersten Engagements hier in der Tanzkompanie der Oper Graz bekommen. Eine längere Reise - allerdings mit Zwischenstationen in Deutschland - haben die Tänzer Ayumi Sagawa und Norikazu Aoki aus dem fernöstlichen Japan hinter sich. Aus dem noch fernerer Australien stammt die Tänzerin Dianne Gray, die, nach einigen Jahren in England, nun in Graz gelandet ist.

TANZ NITE 2 verspricht, ein sehr unterhaltsamer Abend zu werden. Die versteckten Talente der Tänzer [Origami, Breakdance, Sirtaki und Feuerschlucken (!)] mixen sich mit tänzerischem Ausgetobe vor, auf und um der Bühne. All das, kombiniert mit dem passenden kulinarischen Angebot, ermöglicht quasi eine Weltreise in kleinem Format. Ihr Erscheinen als Spiel- und Reisepartner wird das Bild komplett machen. Der Eintritt ist frei!

Unsere Eröffnungs- Produktion **INTIMACY** hat uns sehr positive Resonanz gebracht. Daher wird es nach der programmiert letzten Vorstellung am **22. Oktober am Samstag, 31. Oktober, 20 Uhr** noch eine **Zusatzvorstellung** geben!

Pressespiegel:

Liebesanfang, Liebesende

Da hat die Grazer Opern-Tanzkompanie von Darrel Toulon einen Brocken, mit dem sie durchaus auch auf fremden Tanzböden Furore machen könnte: "Intimacy" ist eine Meditation über das Liebesleben von Großstädtern in einem dieser Wohnsilos, wo schon eine Liftfahrt erotisch knistern kann, leider aber öfters vom Todessprung aus Liebeskummer zu lesen ist.

Hansjörg Spies, Kleine Zeitung

Begegnungen im Innenraum

Einmal mehr zeigt das Ballettensemble der Oper Graz große tänzerische und schauspielerische Leistungen. Intimacy (...) gelang dem Ballettdirektor, Darrel Toulon, gemeinsam mit den 15 TänzerInnen des Ensembles im elektronischen Soundspace des Grazer Komponisten Gerhard Nierhaus begleitet von Aufnahmen des Grazer Videokünstlers Herwig Baumgartner vorzüglich.

Korso Oktober 09

Erschaffung von neuen Räumen

Die Stärke der Produktion bleibt der Tanz, in dem die Konstruktion und Dekonstruktion von Räumen und den damit verbundenen Identitäten am deutlichsten als Kern erkennbar ist - und in dem sich auch das Ensemble sichtlich am wohlsten fühlt.

Christoph Hartner, Kronenzeitung

So, on with the Dance
Ihr
Darrel Toulon